

Vor Gott sind alle Menschen gleich – oder sind Männer doch gleicher?

Freitag, 14. Jänner 2011, 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Haus der Frauen - Erholungs- und Bildungszentrum
Bildungshaus der Diözese Graz-Seckau

Die Interpretation von Gleichheit, -wertigkeit, -stellung und -berechtigung im Hinblick auf die Geschlechterverhältnisse ist, wie die Erfahrungen zeigen, vielfältig. Unzählige Studien und Berichte weisen auf unterschiedliche Lebensbedingungen von Frauen und Männern hin. Inwieweit fördern oder hemmen christliche (katholische) und muslimische Überlieferungen und Vorstellungen sowie Rechtsvorschriften auf internationaler und nationaler Ebene selbstbestimmte Lebenskonzepte von Frauen und Männern. Was ist ihnen gemeinsam, was unterscheidet sie? Inwieweit sind in diesem Sinne strukturelle Bedingungen relevant für persönliche Entscheidungen? Was bedeutet in diesem Zusammenhang Macht und Abhängigkeit, Respekt und Anerkennung? Sind Rechte verhandelbar? Was bedeutet Gleichstellung von Frauen und Männern aus theologischer und rechtlicher Perspektive?

Ausgehend von Impulsreferaten der Referentinnen sollen diese und weitere Fragen in diesem Workshop diskutiert werden.

Leitung: Mag^a Drⁱⁿ Elke Lujansky-Lammer, Gleichbehandlungsanwältin,
Drⁱⁿ Ulrike Bechmann, Professorin für Religionswissenschaft, Univ. Graz,
Roswitha A.-Hussein, Sozialarbeiterin bei SOMM,
Mag^a Anna Pfleger MBA, (Moderation)

VeranstalterInnen: Gleichbehandlungsanwaltschaft Regionalanwältin für die Gleichbehandlung von Frauen und Männern in der Arbeitswelt, SOMM – Selbstorganisation von und für Migrantinnen und Musliminnen und Haus der Frauen - Erholungs- und Bildungszentrum

Kosten: € 10,00 Teilnahmebeitrag + € 4,00 Kaffee-/Teejause

Mit Ihrer Anmeldung erleichtern Sie uns die Organisation!

Auf Ihr Kommen freut sich das Team des Hauses!